

# ]brandenburger spielorte[

## „Spielort Brandenburger Süden“ 3. NETZWERKTREFFEN

des Landesverbands Freie Darstellende Künste Brandenburg  
mit Brandenburger Spielorten & Verwaltungen,  
insbesondere aus den Landkreisen Spree-Neiße,  
Oberspreewald-Lausitz, Elbe-Elster & Dahme-Spreewald

26.09.2023 | 10:00 bis 17:00 Uhr | Filmtheater Friedensgrenze  
Karl-Marx-Straße 56, 03172 Guben

## Programm

09:00 – 10:00 Foyer

AKKREDITIERUNG

10:00 – 10.30 Saal

### ERÖFFNUNG

**Peter Wiepke** Vorstand Friedensgrenze e.V.

**Fred Mahro** Bürgermeister der Stadt Guben

**Cerstin Gerecht** Referatsleiterin Darstellende Kunst u. Musik im Ministerium  
für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg

**Hans-Joachim Stricker** Stellv. Referatsleiter Stadtentwicklung im  
Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg

**Nicole Nikutowski** Landesverband Freie Darstellende Künste Brandenburg,  
Projektleitung Brandenburger Spielorte

10:30– 12:00 Saal

### SOFA-GESPRÄCHE

*„Was bewegt und bewegen  
die Freien Darstellenden Künste in Brandenburg?“*

Künstler:innen des Landesverbands stellen sich und ihre Visionen für ein  
kulturell lebendiges Brandenburg vor, berichten aus ihrer Projekt- und  
Gastspielpraxis

Mit:

**Golde Grunske** tanzkompanie golde g., Leiterin TanzWERKSTATT Cottbus,  
Tanzinitiative Brandenburg

**Andreas Erfurth** NEUES GLOBE THEATER (Potsdam), Vorstand  
Landesverband Freie Darstellende Künste Brandenburg

**Matthias Ludwig** flunker produktionen (Dahme/Mark), Vorstand  
Landesverband Freie Darstellende Künste Brandenburg

**Heike Scharpff** Kanaltheater (Eberswalde)

Moderation:

**Sabine Chwalisz** künstlerische Leitung fabrik Potsdam,  
Tanzinitiative Brandenburg, Vorstandsvorsitzende Landesverband Freie  
Darstellende Künste Brandenburg

warm up: **Laura Heinecke** Tänzerin und Choreografin

12:00 – 12:30 Foyer

PAUSE

Rundfoyer

### **MARKTPLATZ**

Mitglieder des Landesverbands Freie Darstellende Künste, Brandenburger Verbände und Initiativen sowie Spielorte & Kulturakteur:innen aus dem Brandenburger Süden präsentieren sich.

12:30 – 14:30 Saal

### **KULTURPOLITISCHES LUNCH**

Eine starke kulturelle Infrastruktur ist wichtig, auch für „Brandenburger Spielorte“. 11 Tafeln laden zum Austausch darüber ein, beim gemeinsamen Mittagessen in 3 Gängen. An jeder Tafel sitzt ein besonderer Tischgast. Die Teilnehmer:innen wählen von Gang zu Gang eine neue Tafel. Zum jeweiligen Gang gibt es einen Impuls.

Impulse zu den einzelnen Gängen:

#### **VORSPEISE**

**Lausitzer Städte und Industriedenkmäler als lebendige „Spielorte“ für die Menschen vor Ort und den Kulturtourismus**

**Heidi Pinkepank** Gesellschafterin und Projektleiterin im Institut für Neue Industriekultur INIK GmbH

#### **HAUPTGANG**

**Kulturplan Lausitz – Perspektiven und Fördermöglichkeiten**

**Cerstin Gerecht** Referatsleiterin Darstellende Kunst u. Musik im Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur Brandenburg

#### **NACHTISCH**

**Digitale Sichtbarmachung und Vernetzung von Kulturakteur:innen u. -Orten**

**Dörthe Ziemer** Kulturdreieck Dahme-Spreewald

Tischgäste:

**Manuela Wessel** Sachgebietsleiterin Kultur und Sport Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa

**Jens-Peter Meyer** Sachbearbeiter Nachfolgeeinrichtung und Kultur Landkreis Oberspreewald-Lausitz

**Katharina Schwarz** Sachgebietsleiterin DG Kultur und Partnerschaften Landkreis Elbe-Elster

**Julie Halten** Referentin für Darstellende Kunst und Musik im Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg

**Hans-Joachim Stricker** Stellv. Referatsleiter Stadtentwicklung im Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg

**Sascha Garbe** Sachbearbeiter für Digitalisierung im Kulturbereich im Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg

**Sandra Junghardt** Plattform Kulturelle Bildung Brandenburg, Region Süd

**Toni Jährig** Netzwerk und Koordination Lausitz Festival

**Sindy Brandt** Touristisches Netzwerk Industriekultur Brandenburg

**Stefanie Rasche** Baukulturinitiative Brandenburg

**Christian Müller-Lorenz** Leiter Kulturland Brandenburg bei der Brandenburgischen Gesellschaft für Kultur und Geschichte gGmbH

14:30 – 15:00 Foyer

PAUSE

Rundfoyer

**MARKTPLATZ**

15:00 – 16:30 Saal

**SOFA-GESPRÄCHE**

*„Spielort Brandenburger Süden“*

Welche Rahmenbedingungen (Räume, Fördermöglichkeiten, Kulturentwicklungsplanungen, überregionale Zusammenarbeit, ...) braucht es für einen kulturell lebendigen Brandenburger Süden?  
Welche Relevanz haben „Spielorte“ bzw. „dritte Orte“?

Mit:

**Rainer Pilz** Amtsleiter Strukturentwicklung und Kultur Landkreis Elbe-Elster  
**Michael Koch** Beigeordneter und Dezernent für Soziales, Gesundheit, Jugend, Bildung u. Kultur im Landkreis Spree-Neiße/ Wokrejs Sprjewja-Nysa  
**Helga Schüler** Amtsleiterin des Schulverwaltungs- und Kulturamts Landkreis Oberspreewald-Lausitz

Moderation:

**Sabine Chwalisz** künstlerische Leitung fabrik Potsdam,  
Tanzinitiative Brandenburg, Vorstandsvorsitzende Landesverband Freie Darstellende Künste Brandenburg

warm up: **Laura Heinecke** Tänzerin und Choreografin

16:30 – 16:40

**ABSCHLUSS & AUSBLICK**

**Nicole Nikutowski** Landesverband Freie Darstellende Künste Brandenburg,  
Projektleitung Brandenburger Spielorte

16:40

Foyer

**AUSKLANG MIT KAFFEE & KUCHEN**

17:00

Forum

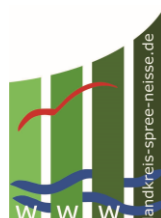
**AUFFÜHRUNG**

*„Klänge der Lausitz“*

Eine Klang Tanz Bild Performance  
von Golde Grunske, Konrad Jende und Alexander Janetzko,  
in Zusammenarbeit mit „ars momento e.v.“ und „tanzkompanie golde g.“

**Brandenburger Spielorte** ist ein Projekt vom Landesverband Freie Darstellende Künste Brandenburg, gefördert vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg.

Das 3. **Netzwerktreffen Brandenburger Spielorte** wird gefördert vom Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung sowie den Landkreisen Spree-Neiße, Oberspreewald-Lausitz und Elbe-Elster und findet mit freundlicher Unterstützung der Stadt Guben und des Friedensgrenze e. V. statt.



STADT GUBEN



**]freie darstellende künste[**  
BRANDENBURG